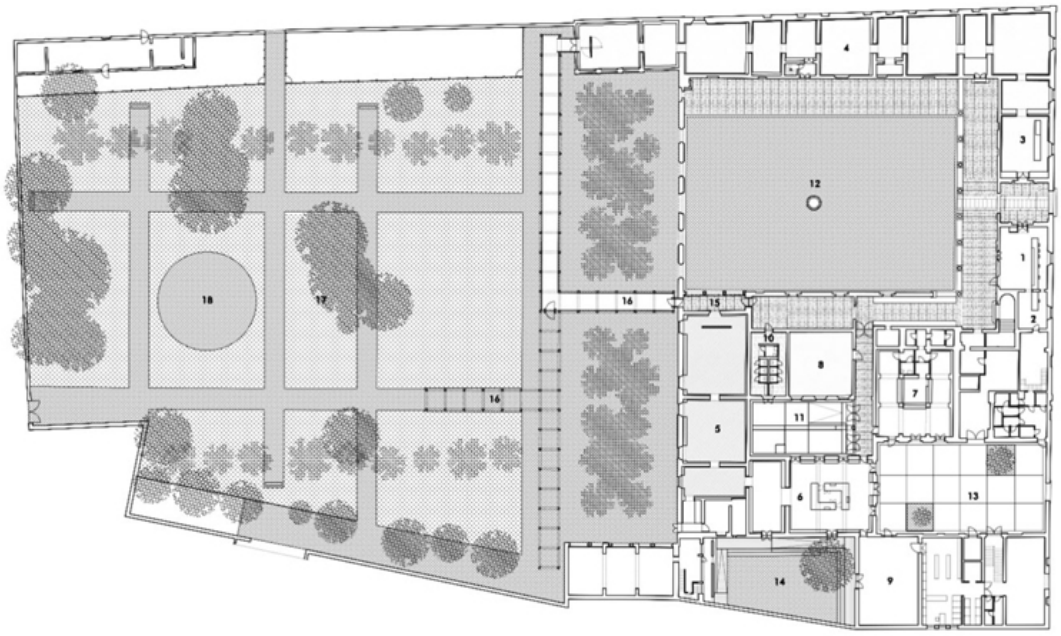
Palazzo-Revitalisierung in Ferrara von Labics

Dem Revitalisierungs- und Erweiterungsentwurf von Labics liegt die Überzeugung zugrunde, dass die Architektur im Gegensatz zur Malerei, zur Bildhauerei oder zu anderen Kunstformen eine lebendige Kunst ist, die uns nicht nur wegen ihrer Schönheit in den Bann zieht – eine Kunst, die, um fortzubestehen, erlebt und gegebenenfalls neu interpretiert werden muss. Auch der Palazzo dei Diamanti, ein Meisterwerk der italienischen Renaissance, das 1492 von Biagio Rossetti entworfen wurde, hat im Laufe der Jahrhunderte eine komplexe Geschichte aus Überarbeitungen, Ergänzungen und unvollendeten Erweiterungen durchlaufen. Maria Claudia Clemente und Francesco Isidori von Labics restaurierten behutsam das historische Gebäude, um es wieder für interessiertes Publikum zugänglich zu machen. Mit rund 800 Quadratmetern weist der Palazzo eine beachtliche Fläche für Dauer- und Wechselausstellungen auf, die bereits mit einer Cafeteria, einer Buchhandlung und einem Seminarraum bespielt wird. Zeitgemäße Materialen und Farbkonzepte generieren einen Dialog zwischen Historie und Moderne und schaffen einen selbstverständlichen Ort für die (Architektur-)Kunst. js

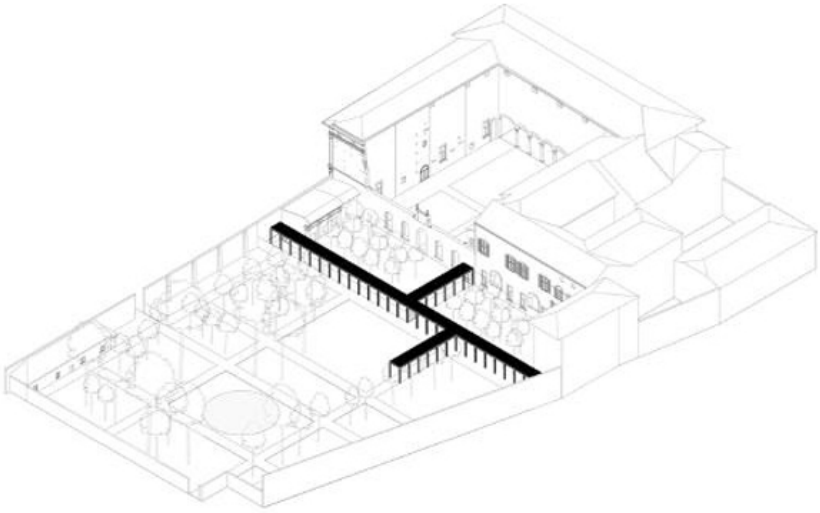
Entwurf: Labics, www.labics.it, IT-Rom
Bauherr: Municipality of Ferrara
Standort: IT-Ferrara
Fertigstellung: 2022
Fotos: Marco Cappelletti



1 Biglietteria
2 Guardaroba
3 Accoglienza
4 Ala Rossetti
5 Ala Tisi
6 Bookshop
7 Caffetteria
8 Didattica
9 Sala Polifunzionale
10 Servizi igienici
11 Dehor
12 Corte Principale
13 Cortile del Risorgimento
14 Cortile del Lauroceraso
15 Loggetto
16 Passerella
17 Giardino
18 Specchio d'acqua

0 5 15 m

Pianta piano terra



0 5 10 30 m

Lo passerella